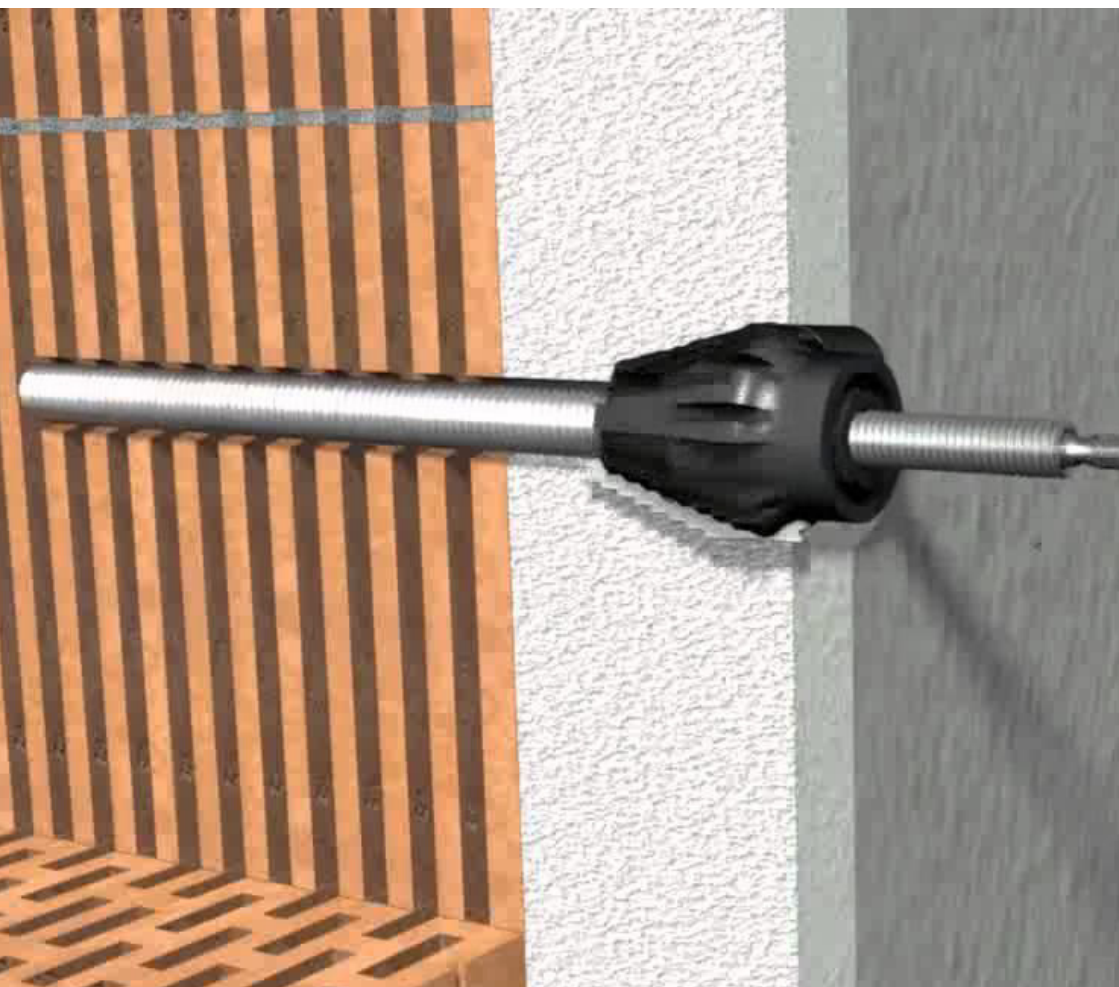


# Befestigungsset TYP Poren-Loch-Vollstein mit Dämmung 22 cm



Artikel 4291118



4003412131580

***gultä***<sup>®</sup>

I. Montage mit Siebhülse

Geeignet für: Vollziegel, Kalksandvollsteine, Hochlochziegel, Kalksandlochsteine, Hohlblocksteine aus Leichtbeton, Hohlblocksteine aus Beton, Porenbeton (nur mit Siebhülse WIT-SH 18/95).

1. **Lochsteinmauerwerk:** Bohrloch im Bohrverfahren „Drehbohren“ herstellen.

**Vollsteinmauerwerk:** Bohrloch im Bohrverfahren „Hammerbohren“ herstellen. Bohrerdurchmesser und Bohrlochtiefe beachten.

2. Bohrloch reinigen (2 x ausblasen/2 x ausbürsten/2 x ausblasen). Die Reinigungsbürste ist auszutauschen, wenn die Bürste den erforderlichen Bürstendurchmesser unterschreitet. Erforderliche Bürsten siehe Tabelle 1. **Achtung: Un- genügende Bohrlochreinigung vermindert die Tragfähigkeit!**

3. Siebhülse bündig in den tragenden Verankerungsgrund einstecken.

4. **Kartusche:** Verschlusskappe abschrauben. Bei der Schlauchfolienkartusche den Clip abschneiden. Statikmischer aufschrauben. **Niemals Statikmischer ohne Mischwendel verwenden!** Kartusche (mit Statikmischer) in eine geeignete Auspresspistole einlegen. Bei jeder Arbeitsunterbrechung, die länger als die empfohlene Verarbeitungszeit (Tabelle 2) ist, und bei jeder neuen Mörtelkartusche ist der Statikmischer zu erneuern.

5. **Vor der Anwendung eine ca. 10 cm (330 ml, 420 ml) bzw. 20 cm (Schlauchfolienkartusche 300 ml) lange Schnur (Mörtelvorlauf) auspressen, bis der Mörtel gleichmäßig grau gefärbt ist. Mörtelvorlauf nicht verwenden!**

6. Verbundmörtel vom Grund der Siebhülse her vollständig verfüllen.

**Lochsteine: WIT-SH 12/50 Füllmenge:** 3 Teilstriche auf dem Statikmischer = 6 mm aus der Kartusche 300 ml, 330 ml oder 4 mm aus der Kartusche 420 ml. **WIT-SH 18/95 Füllmenge:** 10 Teilstriche auf dem Statikmischer = 20 mm aus der Kartusche 300 ml, 330 ml oder 13 mm aus der Kartusche 420 ml. Bei jedem Hub Statikmischer um einen Teilstrich auf dem Mischer aus der Siebhülse ziehen. **Porenbeton nur in Verbindung mit WIT-SH 18/95. Vollsteine:** Siehe Tabelle 3, Füllmengen und Anzahl der Befestigungen.

7. Unmittelbar anschließend Verankerungselement unter leichter Drehbewegung bis zum Siebhülsengrund eindrücken.

8. Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten. Maximale Verarbeitungszeiten und min. Aushärtezeiten (siehe Tabelle 2).

9. Bauteil montieren, Montagedrehmoment aufbringen. Max. Drehmoment darf nicht überschritten werden (siehe Tabelle 1).

II. Montage ohne Siebhülse

Geeignet für: Vollziegel, Kalksandvollsteine, Vollstein aus Beton, Vollstein aus Leichtbeton.

1. **Vollsteinmauerwerk:** Bohrloch im Bohrverfahren „Hammerbohren“ herstellen. Bohrerdurchmesser und Bohrloch- tiefe beachten.

2. Bohrloch reinigen (2 x ausblasen/2 x ausbürsten/2 x ausblasen). Die Reinigungsbürste ist auszutauschen, wenn die Bürste den erforderlichen Bürstendurchmesser unterschreitet. Erforderliche Bürsten siehe Tabelle 1. Für den Bohrer- nendurchmesser  $d_o = 8$  mm muss der Reduzierschlauch für die Ausblaspumpe verwendet werden.

3. **Kartusche:** Verschlusskappe abschrauben. Bei der Schlauchfolienkartuschen den Clip abschneiden. Statikmischer aufschrauben. Niemals Statikmischer ohne Mischwendel verwenden! Kartusche (mit Statikmischer) in geeignete Aus presspistole einlegen. Bei jeder Arbeitsunterbrechung, die länger als die empfohlene Verarbeitungszeit (Tabelle 2) ist, und bei jeder neuen Mörtelkartusche ist der Statikmischer zu erneuern.

4. Vor der Anwendung eine ca. 10 cm (Koaxialkartusche 30 ml, 420 ml) bzw. 20 cm (Schlauchfolienkartusche 300 ml) lange Schnur (Mörtelvorlauf) auspressen, bis der Mörtel gleichmäßig grau gefärbt ist. Mörtelvorlauf nicht verwenden!

5. Verbundmörtel vom Bohrlochgrund ausgehend einbringen (ca. 2/3 des Bohrloches), siehe Tabelle 3.

6. Unmittelbar anschließend Verankerungsele- ment unter leichter Drehbewegung bis zum Bohr- lochgrund eindrücken. Die Vermörtelung muss bis an die Oberfläche reichen. Wird kein Mörtel an der Oberfläche sichtbar, so ist die Anker stange sofort zu ziehen und erneut Injektionsmörtel zu injizieren.

7. Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten. Maximale Verarbeitungszeiten und min. Aushärte- zeiten (siehe Tabelle

2). Anker während der Aushärtezeit nicht bewe- gen oder belasten.

8. Bauteil montieren, Montagedrehmoment auf- bringen. Max. Drehmoment darf nicht überschrit- ten werden (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Montage- und Installationsdaten (Porenbeton nur mit Siebhülse WIT-SH 18/95)

| Dübel-Durchmesser                          | Ankerstange WIT-A5 small |              |                   |              | Ankerstange WIT-A5 |              |                   |              |
|--------------------------------------------|--------------------------|--------------|-------------------|--------------|--------------------|--------------|-------------------|--------------|
|                                            | M6/50                    | M8/50        | M8/50             | M10          | M8                 | M10          | M12               |              |
| Kunststoff-Siebhülse                       | Ohne WIT-SH 12/50        | WIT-SH 12/50 | Ohne WIT-SH 12/50 | WIT-SH 12/50 | Ohne WIT-SH 18/95  | WIT-SH 18/95 | Ohne WIT-SH 18/95 | WIT-SH 18/95 |
| Verankerungstiefe                          | $h_{ef} =$ [mm]          | 49           |                   |              | 93                 |              |                   |              |
| Einbautiefe der Siebhülse                  | $h_{emb} =$ [mm]         | -            | 50                | -            | 50                 | -            | 95                | -            |
| Bohrernenn-Ø                               | $d_o =$ [mm]             | 8            | 12                | 10           | 12                 | 10           | 18                | 12           |
| Bohrernenn-Ø ohne Siebhülse/ mit Siebhülse |                          |              |                   |              |                    |              |                   |              |
| Bohrlochtiefe                              | $h_b \geq$ [mm]          | 55           |                   |              | 100                |              |                   |              |
| Reinigungsbürsten-Ø                        | $d_b \geq$ [mm]          | 9            | 13                | 11           | 13                 | 11           | 19                | 13           |
| Durchgangsloch im anzuschließenden Bauteil | $d_i \leq$ [mm]          | 7            |                   | 9            |                    | 9            | 12                | 14           |
| Max. Drehmoment beim Befestigen            | $T_{max}$ [Nm]           | 2            |                   |              |                    |              |                   |              |

| Dübel-Durchmesser                          | Innengewindehülse WIT-IG |              |  |             |
|--------------------------------------------|--------------------------|--------------|--|-------------|
|                                            | M6                       | Ohne WIT-SH  |  | M8          |
| Kunststoff-Siebhülse                       | Ohne WIT-SH              | WIT-SH 18/95 |  | Ohne WIT-SH |
| Verankerungstiefe                          | $h_{ef} =$ [mm]          | 93           |  |             |
| Einbautiefe der Siebhülse                  | $h_{emb} =$ [mm]         | -            |  | 95          |
| Bohrernenn-Ø                               | $d_o =$ [mm]             | 14           |  | 18          |
| Bohrernenn-Ø ohne Siebhülse/ mit Siebhülse |                          |              |  |             |
| Bohrlochtiefe                              | $h_b \geq$ [mm]          | 100          |  |             |
| Reinigungsbürsten-Ø                        | $d_b \geq$ [mm]          | 15           |  | 19          |
| Durchgangsloch im anzuschließenden Bauteil | $d_i \leq$ [mm]          | 7            |  | 9           |
| Gewinde- einschraubtiefe                   | $s$ [mm]                 | 8-20         |  | 8-20        |
| Max. Drehmoment beim Befestigen            | $T_{max}$ [Nm]           | 2            |  |             |

Tabelle 2: Maximale Verarbeitungszeiten und minimale Aushärtezeiten

| Temperatur [ °C] im Verankerungsgrund | Verarbeitungszeit | Mindest-Aushärtezeit        |                            |
|---------------------------------------|-------------------|-----------------------------|----------------------------|
|                                       |                   | Trockener Verankerungsgrund | Feuchter Verankerungsgrund |
| -10°C bis -6°C <sup>1)</sup>          | 90 min            | 24 h                        | 48 h                       |
| -5°C bis -1°C <sup>2)</sup>           | 90 min            | 14 h                        | 28 h                       |
| 0°C bis +4°C <sup>2)</sup>            | 45 min            | 7 h                         | 14 h                       |
| +5°C bis +9°C <sup>2)</sup>           | 25 min            | 2 h                         | 4 h                        |
| +10°C bis +19°C <sup>2)</sup>         | 15 min            | 80 min                      | 160 min                    |
| +20°C bis +29°C <sup>2)</sup>         | 6 min             | 45 min                      | 90 min                     |
| +30°C bis +34°C <sup>2)</sup>         | 4 min             | 25 min                      | 50 min                     |
| +35°C bis +39 <sup>2)</sup>           | 2 min             | 20 min                      | 40 min                     |
| > +40°C <sup>2)</sup>                 | 1,5 min           | 15 min                      | 30 min                     |

<sup>1)</sup> Kartuschen-temperatur:  $\geq +15^\circ\text{C}$     <sup>2)</sup> Kartuschen-temperatur:  $+5^\circ\text{C}$  bis  $+25^\circ\text{C}$     <sup>3)</sup> Kartuschen-temperatur:  $< +20^\circ\text{C}$   
Lager-temperatur:  $+5^\circ\text{C}$  bis  $+25^\circ\text{C}$ , kühl und trocken lagern.

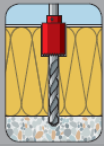
Tabelle 3: Füllmengen und Anzahl der Befestigungen

| Dübel-Durchmesser                                                                                   |           | Kartusche | Ankerstange WIT-A5 small |       | Ankerstange WIT-A5 |     |     | Innengewinde- hülse WIT-IG |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|--------------------------|-------|--------------------|-----|-----|----------------------------|----|
|                                                                                                     |           |           | M6/50                    | M8/50 | M8                 | M10 | M12 | M6                         | M8 |
| Lochstein mit Siebhülse                                                                             |           |           |                          |       |                    |     |     |                            |    |
| Füllmenge Mörtel (Skalierung auf Kartusche)                                                         | [mm]      | 300 ml    | 6                        | 6     | 20                 | 20  | 20  | 20                         | 20 |
|                                                                                                     |           | 330 ml    | 6                        | 6     | 20                 | 20  | 20  | 20                         | 20 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 4                        | 4     | 13                 | 13  | 13  | 13                         | 13 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 4                        | 4     | 13                 | 13  | 13  | 13                         | 13 |
| Anzahl Befestigungspunkte/ Kartusche (300 ml = 190 mm; 330 ml = 190 mm; 420 ml = 150 mm Skalierung) | ca. Stück | 300 ml    | 16                       | 16    | 5                  | 5   | 5   | 5                          | 5  |
|                                                                                                     |           | 330 ml    | 20                       | 20    | 7                  | 7   | 7   | 7                          | 7  |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 25                       | 25    | 9                  | 9   | 9   | 9                          | 9  |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 25                       | 25    | 9                  | 9   | 9   | 9                          | 9  |
| Vollstein ohne Siebhülse                                                                            |           |           |                          |       |                    |     |     |                            |    |
| Füllmenge Mörtel (Skalierung auf Kartusche)                                                         | [mm]      | 300 ml    | 2                        | 3     | 3                  | 5   | 7   | 7                          | 7  |
|                                                                                                     |           | 330 ml    | 2                        | 3     | 3                  | 5   | 7   | 7                          | 7  |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 2                        | 2     | 2                  | 4   | 5   | 5                          | 5  |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 2                        | 2     | 2                  | 4   | 5   | 5                          | 5  |
| Anzahl Befestigungspunkte/ Kartusche (300 ml = 190 mm; 330 ml = 190 mm; 420 ml = 150 mm Skalierung) | ca. Stück | 300 ml    | 48                       | 32    | 36                 | 22  | 15  | 15                         | 15 |
|                                                                                                     |           | 330 ml    | 60                       | 40    | 46                 | 28  | 20  | 20                         | 20 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 76                       | 50    | 58                 | 35  | 25  | 25                         | 25 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 76                       | 50    | 58                 | 35  | 25  | 25                         | 25 |
| Vollstein mit Siebhülse                                                                             |           |           |                          |       |                    |     |     |                            |    |
| Füllmenge Mörtel (Skalierung auf Kartusche)                                                         | [mm]      | 300 ml    | 3                        | 3     | 12                 | 11  | 10  | 10                         | 10 |
|                                                                                                     |           | 330 ml    | 3                        | 3     | 12                 | 11  | 10  | 10                         | 10 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 2                        | 2     | 8                  | 7   | 7   | 7                          | 7  |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 2                        | 2     | 8                  | 7   | 7   | 7                          | 7  |
| Anzahl Befestigungspunkte/ Kartusche (300 ml = 190 mm; 330 ml = 190 mm; 420 ml = 150 mm Skalierung) | ca. Stück | 300 ml    | 32                       | 32    | 9                  | 10  | 11  | 11                         | 11 |
|                                                                                                     |           | 330 ml    | 40                       | 40    | 11                 | 12  | 14  | 14                         | 14 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 50                       | 50    | 14                 | 16  | 18  | 18                         | 18 |
|                                                                                                     |           | 420 ml    | 50                       | 50    | 14                 | 16  | 18  | 18                         | 18 |

Tabelle 4: Montage- und Installationsdaten

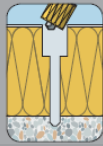
| Dübelgröße                                 |                     | M8  | M10 | M12 | M16 | M20 | M24 | M27 | M30 |
|--------------------------------------------|---------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
|                                            |                     | 60  | 60  | 70  | 80  | 90  | 96  | 108 | 120 |
| Verankerungstiefe                          | $h_{ef,min} =$ [mm] | 160 | 200 | 240 | 320 | 400 | 480 | 540 | 600 |
|                                            | $h_{ef,max} =$ [mm] | 10  | 12  | 14  | 18  | 24  | 28  | 32  | 35  |
| Bohrernenn-Ø                               | $d_o =$ [mm]        | 10  | 12  | 14  | 18  | 24  | 28  | 32  | 35  |
| Bohrlochtiefe                              | $h_b \geq$ [mm]     | 12  | 14  | 16  | 20  | 26  | 30  | 34  | 37  |
| Reinigungsbürsten-Ø                        | $d_b \geq$ [mm]     | 9   | 12  | 14  | 18  | 22  | 26  | 30  | 33  |
| Durchgangsloch im anzuschließenden Bauteil | $d_i \leq$ [mm]     | 9   | 12  | 14  | 18  | 22  | 26  | 30  | 33  |
| Drehmoment beim Verankern                  | $T_{max} \leq$ [Nm] | 10  | 20  | 40  | 80  | 120 | 160 | 180 | 200 |

1.



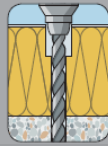
WDVS für den AMO-Therm-Adapter mit Zylindersäge aufbohren. Dazu empfohlener Hammerbohrer Ø 10 SDS mit Speziallochsäge verwenden.

2.



Sägekern ausarbeiten

3.



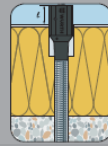
Bohrloch gemäß Untergrund und der verwendeten Dübel-Zulassung herstellen (Vorgabe Bohrverfahren, Bohrlochtiefe und Durchmesser beachten). Siehe dazu auch Tabelle 1 „Allgemeine Montagedaten“.

4.



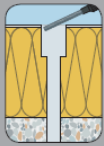
Bohrloch gemäß verwendeter Dübel-Zulassung reinigen.

5.



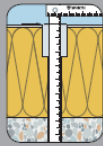
AMO-Therm-Adapter, Gewindestift und Gewindestange auf Anschlag fest zusammenschrauben und in den tragenden Untergrund bündig einschleiben. Überstand l bis zur Adapter-Oberfläche messen.

6.



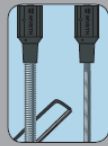
AMO-Therm herausziehen.

7.



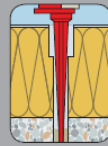
Alternativ die Einbaulänge LAT des AMO-Therm direkt messen oder aus Tabelle 1 „Allgemeine Montagedaten“ entnehmen.

8.



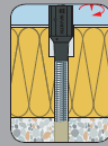
Gewindestange entsprechend kürzen. ACHTUNG: Beim Ablängen muss der AMO-Therm-Adapter und die Gewindestange auf Anschlag fest verschraubt sein. Bei der Verwendung des Injektionssystems WIT-VM 250 muss die Ankerstange WIT-AS M12 zum Ablängen mit dem gerändelten Ende in den AMO-Therm-Adapter gesteckt werden. Nach dem Ablängen muss die Ankerstange umgedreht und mit dem Gewinde in den AMO-Therm-Adapter eingeschraubt werden.

9.



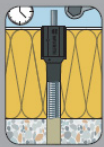
Bohrloch mit Injektionsmörtel gemäß Dübel-Zulassung vom Grund her auffüllen. Bei großen Bohrlochtliefen eine Verlängerung des Statikmischers entsprechend verwenden.

10.



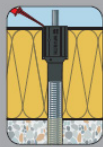
AMO-Therm unter leichter Drehbewegung bis zum Bohrlochgrund eindrücken.

11.



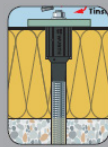
Aushärtezeit des Injektionsmörtels einhalten. AMO-Therm-Adapter für die Montage justieren (1 mm Überstand zur Oberfläche empfohlen).

12.



Ringspalt zwischen Dämmung und AMO-Therm-Adapter mit Würth Stein- und Fassadendicht, Art.-Nr. 0892 320 08... auffüllen.

13.



Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden.